

Es wäre schön, wenn mehr Leser einen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto<sup>1</sup> leisten könnten.

Herwig Duschek, 19. 8. 2011

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

689. Artikel zu den Zeitereignissen

# Zusammenstürzende Bühnen in Belgien und Indianapolis (1)

**BELGIEN: TOTE NACH UNWETTER AUF FESTIVAL**

**Augenzeugin: „Es war wie  
das Ende der Welt“**

**BÜHNEN, ZELTE UND LEINWÄNDE STÜRZTEN ÜBER DEN  
ZUSCHAUERN EIN**



(Bild.de vom 19. 8. 2011<sup>2</sup>)

Wie wiederholt berichtet<sup>3</sup>, wird das Wetter im Rahmen des „Earth-Control“-Programms<sup>4</sup> vielfach manipuliert.

<sup>1</sup> GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

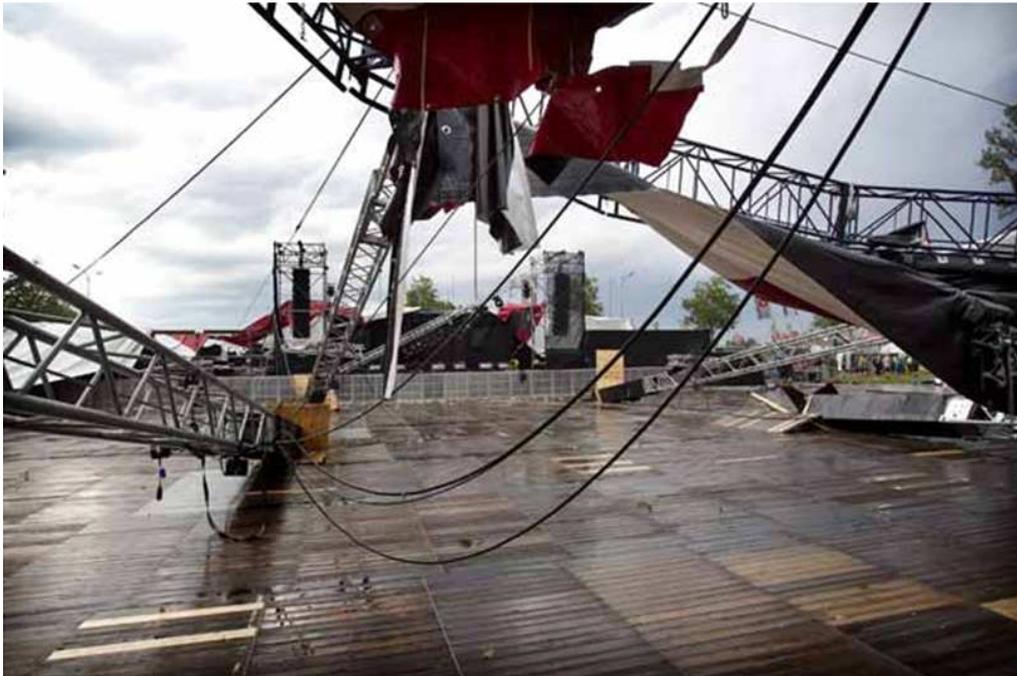
Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

<sup>2</sup> <http://www.bild.de/news/ausland/festivals/belgien-musikfestival-pukkelpop-tote-verletzte-nach-unwetter-19480684.bild.html>

Spielten diese Wettermanipulationen – neben möglicherweise anderen Faktoren – im Zusammenhang mit dem Einsturz (u.a.) einer Bühne in Hasselt/Belgien (Pukkelpop-Festival) am 18. 8. 2011 und in Indianapolis/USA (Indiana State Fair) 5 Tage zuvor, am 13. 8. 2011 eine Rolle?

*T-online* schrieb am 19. 8. 2011<sup>5</sup>: Ein schweres Unwetter während eines Open-Air-Festivals in Belgien hat mindestens fünf Menschen das Leben gekostet. Zahlreiche weitere Personen wurden teils schwerverletzt. Der Sturm fegte am Donnerstag über das Pukkelpop-Musikfestival in der Nähe von Hasselt hinweg, etwa 80 Kilometer östlich von Brüssel. Innerhalb von zehn Minuten herrschten auf dem Gelände Chaos und Verwüstung.



(Hasselt: Auch eine Bühne ist zerstört. Schnell verbreiten sicherste Meldungen über Todesopfer. Mehrere Schwerverletzte werden noch in Krankenhäusern behandelt<sup>6</sup>.)

Wie die Nachrichtenagentur Belga berichtete, beschlossen die Veranstalter inzwischen den Abbruch der Veranstaltung. Noch in der Nacht hatte es geheißen, das Festival werde am Freitag fortgesetzt. Organisator Chokri Mahassine erklärte: "Pukkelpop trauert"<sup>7</sup>.

Die Bürgermeisterin von Hasselt, Hilde Claes, bestätigte die Zahl der Toten. Am späten Abend war zunächst noch von mehr Opfern die Rede. Mindestens zwei Menschen starben auf einem Campingplatz unweit des Festivalgeländes. Wie sie zu Tode kamen, ist noch unklar.

Durch das Unwetter stürzten zwei Bühnen ein, mindestens eine davon krachte auf Konzert-Besucher. Auch Metallanlagen und Riesenleinwände stürzten zu Boden, mehrere Bäume wurden entwurzelt. Der Leiter der Notfallplanung von Hasselt, Hugo Simons, sagte dem Rundfunksender VRT, elf Menschen hätten schwere Verletzungen davongetragen, 60 weitere seien leicht verletzt worden. Auf Videoaufnahmen war zu sehen, wie heftige Windböen die

<sup>3</sup> Siehe Artikel 278/279, 564 (S.1/2) und 568.

<sup>4</sup> Siehe Artikel 93 (S. 1-4) und *Gralsmacht* 2, IX

<sup>5</sup> [http://nachrichten.t-online.de/belgien-fuenf-tote-bei-rockfestival-pukkelpop/id\\_49022948/index](http://nachrichten.t-online.de/belgien-fuenf-tote-bei-rockfestival-pukkelpop/id_49022948/index)

<sup>6</sup> [http://nachrichten.t-online.de/belgien-fuenf-tote-bei-rockfestival-pukkelpop/id\\_49022948/index](http://nachrichten.t-online.de/belgien-fuenf-tote-bei-rockfestival-pukkelpop/id_49022948/index)

<sup>7</sup> Vgl. „Norwegen trauert“, „Duisburg trauert“ usw.

*Anlagen auf der Bühne herumschleuderten und durchnässte Besucher vor dem Regen Schutz suchten.*

*Auch mehrere Zelte seien eingestürzt, sagte ein Reporter des Fernsehsenders NOS. Rick Hoogkamp, der das Open Air besuchte. Der Himmel habe sich verdunkelt, und bei Sturmböen habe es zu hageln begonnen. Die Hagelkörner erreichten eine Größe von mehr als einem Zentimeter Durchmesser.*

*Ein Reporter der Nachrichtenagentur AP sah verwüstete Getränkebuden und Imbissstände, ein großes Essenszelt lag flach auf dem Boden. Eine Festivalbesucherin wurde Augenzeugin des Zelteinsturzes: "Es herrschte absolute Verwirrung, Massenpanik", berichtete die 17-jährige Laura Elegeert.*

*Menschen hätten versucht, sich mit Taschenmessern den Weg durch die Zeltbahn hindurch ins Freie zu schneiden....*



(In dem Video zum Artikel wurde gesagt: *Pukkelpop* wird auch von vielen Deutschen besucht und besteht schon seit 26<sup>8</sup> Jahren.)

*Bild.de* schreibt am 18. 8. 2011 neben einem bezeichnenden Bild<sup>9</sup> (s.u.):

*Ein Mensch starb auf dem Festivalgelände und zwei auf einem nahegelegenen Campingplatz. Verschiedene belgische Medien berichteten am Abend von bis zu sechs Toten. Diese Angaben wurden zunächst aber nicht bestätigt, wie Belga weiter schreibt Zeugen berichteten in den belgischen Medien von chaotischen Zuständen.*

*Plötzlich seien dunkle Wolken aufgezogen, starke Windböen und heftiger Regen hätten alles durcheinandergewirbelt Menschen seien in Panik umhergelaufen.*

*Am Abend sollte noch die bekannte US Band Foo Fighters auftreten (ich werde auf den Begriff noch eingehen). Am Freitag war Rapper Eminem<sup>10</sup> als Headliner geplant.*

*In den Logen-Medien wird vermittelt, dass über dem *Pukkelpop*-Festival ohnehin (sozusagen) ein „schlechtes Omen“ läge, denn: Bereits vor einem Jahr hatten zwei Tragödien das Festival überschattet: Ein Toningenieur starb an den Folgen eines Herzinfarkts, und der Sänger einer Rockgruppe stürzte sich nach dem Konzert seiner Band von einem Mast in den Tod<sup>11</sup>.*

<sup>8</sup> Zur Zahl 26: siehe Artikel 686 (S. 3-6)

<sup>9</sup> <http://www.bild.de/news/ausland/festivals/belgien-tote-bei-musikfestival-pukkelpop-nach-unwetter-19476334.bild.html>

<sup>10</sup> Siehe Artikel 687 (S. 3/4)

<sup>11</sup> [http://nachrichten.t-online.de/belgien-fuenf-tote-bei-rockfestival-pukkelpop/id\\_49022948/index](http://nachrichten.t-online.de/belgien-fuenf-tote-bei-rockfestival-pukkelpop/id_49022948/index)



(Das eingestürzte Dach einer Bühne beim Pukkelpop-Festival in Belgien)

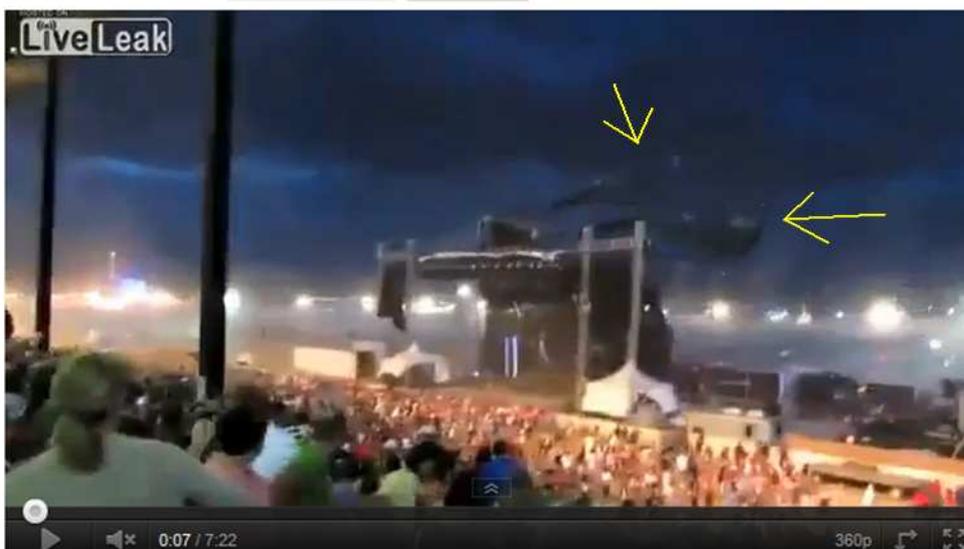
Indianapolis/USA (Indiana State Fair) am 13. 8. 2011<sup>12</sup>:

*Auf einem Jahrmarktsgelände im US-Bundesstaat Indiana sind beim Einsturz einer Bühne 4 Menschen gestorben, mindestens 40 wurden verletzt. Zeugenangaben zufolge zog kurz vor dem Unglück starker Wind auf. Viele der tausend Besucher, die auf ein Konzert der Countrygruppe „Sugarland“ warteten, konnten eingeklemmten Fans helfen, sich zu befreien.*

Von diesem „Bühneneinsturz“ gibt es eine interessante Aufnahme<sup>13</sup>:

### Sugarland Concert - Indiana Stage Collapse (Compiled Footage)

AmericazGotTalents 484 Videos Abonnieren



(Sek. 7: Durch die großen wehenden Planen [siehe Pfeile] in Angst versetzt, fliehen die Menschen aus dem Bereich vor der Bühne)

<sup>12</sup> <http://www.bild.de/news/ausland/unfaelle/tote-bei-einsturz-von-konzertbuehne-19388736.bild.html>  
(Video)

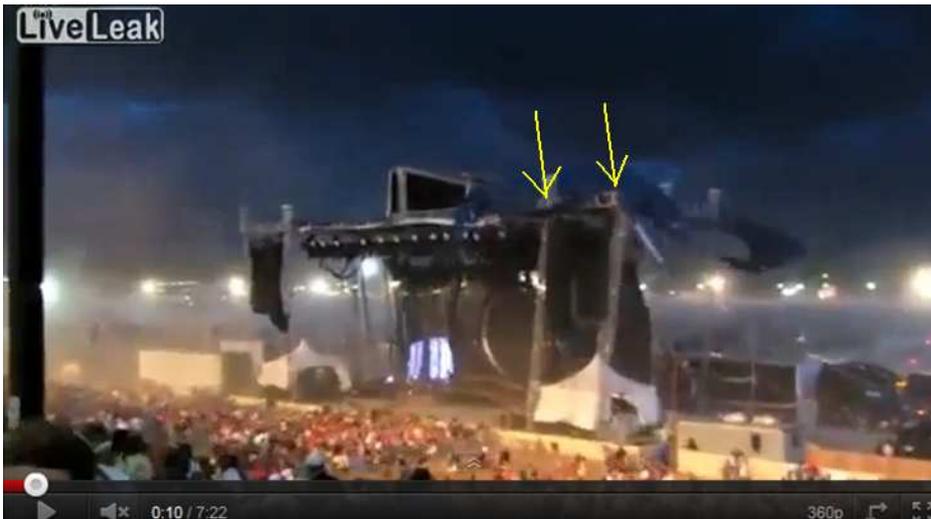
<sup>13</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=4LaSOVPOVSg>



(Sek. 8: s.o.)



(Sek. 9: s.o.)



(Sek. 10: Man sieht, wie die beiden Masten parallel nach außen gehen)



(Sek. 11: Während die Masten weiter parallel nach außen gehen [re], fällt die Trägerkonstruktion [li, siehe Pfeil] in Richtung Zuschauerbereich ...)



(Sek. 12: ... und die gesamte Bühnendachkonstruktion fällt in sich zusammen ...)



(Sek. 13: ... 4 Menschen sterben, mindesten 40 wurden verletzt [s.o.]

Fortsetzung folgt.